Objekttyp:	FrontMatter
ODICKLIVD.	i i Officialite

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau: Organ für das öffentliche und

private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en

Suisse

Band (Jahr): 43 (1970-1971)

Heft 12

PDF erstellt am: 12.07.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Revue Suisse d'éducation

Organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse Organe officiel de la Société suisse en faveur des arriérés et de l'Association suisse des écoles de plein air

Schweizer Erziehungs-Rundschau

Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz
79. Jahrgang der Schweizerischen Pädagogischen Zeitschrift, 63. Jahrgang der «Schulreform»
Offizielles Organ der Schweizerischen Hilfsgesellschaft für Geistesschwache,
der Vereinigung Schweizerischer Freiluftschulen, sowie
des Verbandes Schweizerischer Kinderheime

INHALT / SOMMAIRE

Dr Ludwig Raeber: Taxonomie des objectifs de l'éducation
Hans Müller-Bek: Die Schule im Schlepptau der Gesellschaft
Dr. E. Brauchlin: Das Beispiel
Buchbesprechungen

Heilpädagogische Rundschau

Eberhard Kaiser: Taubstummblinde Kinder
Gertrud Saxer: Das heranwachsende behinderte Mädchen
Walter Loosli: Ausbildung der lebenspraktischen Fähigkeiten – Ein Hauptanliegen
der Hilfsschule

12

Herausgegeben von Dr. K. Gademann, St. Gallen / Redaktion: Höhenweg 60, 9000 St. Gallen Redaktion der Rubrik «Heilpädagogische Rundschau»: Ad. Heizmann, 4054 Basel

St.Gallen März 1971

43. Jahrgang

Erscheint monatlich

Schweizer Erziehungs-Rundschau

Die Schweizer Erziehungs-Rundschau («Revue Suisse d'éducation»), herausgegeben unter dem Patronat der Schweizerischen Zentrale für Verkehrsförderung, Zürich, ist offizielles und obligatorisches Organ des Zentralverbandes Schweizerischer Erziehungsinstitute und Privatschulen. Erscheint am 5. jeden Monats.

Der Abonnementsbetrag beträgt bei direktem Bezug jährlich Fr. 10.-, halbjährlich Fr. 6.-. Bei der Post bestellt jährlich Fr. 10.50, halbjährlich Fr. 6.50. Ausland bei direktem Bezug Fr. 15.-.

Redaktionelle Mitteilungen an Dr. K. Gademann, Höhenweg 60, 9000 St. Gallen. Abonnements-Annahme und Mitteilungen betreffend Versand, Probehefte und Adreßänderungen an die Expedition der Schweizer Erziehungs-Rundschau: Künzler Buchdruckerei AG, 9000 St. Gallen 2, Felsenstraße 84, Tel. 071 22 45 44 oder an das Verlagsbüro und die Inseratenverwaltung der Schweizer Erziehungs-Rundschau, Max Kopp, 8008 Zürich, Kreuzstraße 58, Tel. 051 34 68 36.

Initiative Lehrerin

Aargauisches Lehrpatent, 1966, sucht auf Frühling 1971 ein Lehrstelle in einem Heim oder Institut.

Ich hätte Freude und Interesse Kinder im Alter von 11 bis 15 Jahren zu unterrichten.

Außerhalb des Unterrichts würde ich mich auch zum Betreuen von Kindern zur Verfügung stellen.

Evtl. käme auch als Hauptaufgabe das Erziehen von erziehungsschwierigen oder verhaltensgestörten Kindern in Frage.

Offerten unter Chiffre 32 an die Inseratenverwaltung der Schweizer Erziehungs-Rundschau, 8008 Zürich, Kreuzstraße 58.

Schulgemeinde Schwanden Kanton Glarus

Wir suchen für unsere gut ausgebaute Sekundarschule

2 Sekundarlehrer (innen)

sprachlich-historischer Richtung.

Stellenantritt Frühjahr 1971. Besoldung nach kantonalem Besoldungsgesetz, zuzüglich Gemeinde-, Teuerungs- und Dienstalterszulage. Lehrer oder Lehrerinnen, die sich um diese Stelle bewerben, sind gebeten, ihre Anmeldungen unter Beilage der üblichen Ausweise (Arztzeugnis inbegriffen) möglichst bald an Herrn David Blumer-Huber, Schulpräsident, Telefon 058 7 18 88, einzureichen, der auch gerne bereit ist, weitere Auskünfte zu erteilen.

Der Schulrat

Schweizerschule Mailand

Für unsere neue, vollständig ausgebaute Gymnasialabteilung suchen wir auf den 20. September 1971

einen Lateinlehrer einen Biologielehrer

mit den Nebenfächern Chemie und Mathematik

Die Klassen zählen durchschnittlich 9 Schüler. Die Unterrichtssprache ist deutsch. Das Unterrichtspensum beträgt 26 bis 28 Stunden.

Die Besoldung wird vom Eidgenössischen Departement des Innern geregelt. Die Lehrkräfte sind bei der EVK pensionsversichert.

Voraussetzung: abgeschlossenes Hochschulstudium; ein Gymnasiallehrerdiplom oder ein gleichwertiger Ausweis ist erwünscht.

Bewerbungen sind baldmöglichst, dokumentiert mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Photo, an den Schulpräsidenten, Herrn Dr. A. Krauer, Via Appiani 21, 20121 Milano, einzureichen. Weitere Auskünfte erteilt die Direktion.

Wir eröffnen im Herbst 1971 unser «Basler Schulheim und Asthmatherapiestation Castelmont» in Davos-Platz und bilden ein neues Arbeitsteam. Folgende Stellen sind noch frei:

Lehrerinnen/Lehrer (1. bis 9. Schuljahr)

dipl. Erzieherinnen/Erzieher

dipl. Krankenschwestern mit erzieherischem Interesse

dipl. Physiotherapeutin

Sekretärin der Sozialarbeiterin

(Arbeitsort Basel)

Köchin

Hausangestellte (beiderlei Geschlechts)

Die Anstellungsbedingungen sind fortschrittlich, die Heimstruktur modern konzipiert.

Offerten sind an das Schulfürsorgeamt Basel-Stadt, Münsterplatz 17, 4051 Basel (Telefon 061 25 64 80), zu richten.

Erziehungsdepartement Basel-Stadt